



Saison 2018/2019 Nr. 15 | 1,50 €

SECHZIG

Das Löwenmagazin



28. SPIELTAG | DIENSTAG, 12. MÄRZ 2019, 19 UHR
TSV 1860 MÜNCHEN vs. SPVGG UNTERHACHING

Vogl.Druck
GmbH



bwin

HAUPTSPONSOR DER UFL

Nach'm Spui is
vor'm Bier.*



* Wir freuen uns auf viele
Siege unserer Löwen
im Grünwalder Stadion.



SECHZIG

Das Löwenmagazin



Servus

DER SPIELTAG

- 4 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 6 **De Andern** | Auf Sicht in die Zweite Liga
- 7 **Wissenswert** | Leader Stephan Hain | Kurioses
- 8 **Teamcheck** | Kader SpVgg Unterhaching
- 10 **So schaut's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 12 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 14 **Spielplan** | Alle Partien der Rückrunde

RUND UM SECHZGE

- 16 **Des bin i** | Dennis Dressel
- 18 **Ticketinfos** | Heimspiel gegen den SV Meppem
- 20 **Neues aus Giesing** | Brauchtum an Aschermittwoch
- 22 **Poster zum Herausnehmen** | Markus Ziereis
- 26 **Statistik** | Tabellen U-Teams | U19-Start 2019
- 28 **U21** | Mannschaft nimmt sich Kritik zu Herzen

LÖWEN BUSINESS

- 30 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 32 **Löwenfreunde** | Übersicht
- 34 **Sechzger Alm** | Business Partner

FANTRIBÜNE

- 36 **Alte Liebe rostet nicht** | Vor 50 Jahren
- 38 **Fanprojekt** | 1860 unterstützt Aktion „Lernen mit Kick“
- 40 **Auswärts, Oida** | Würzburger Kickers | Hesselberg
- 42 **Für's Hirnkastl** | Rätsel mit Gewinnspiel | Impressum

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

Liebe Löwen,

nach einer unglücklichen Niederlage beim letzten Heimspiel gegen Rostock hat sich unsere Mannschaft eindrucksvoll in Wiesbaden zurückgemeldet. Die Unterstützung durch rund 3.000 Löwenfans in der hessischen Landeshauptstadt war mal wieder fantastisch. Mit dem Dreier konnten wir in den letzten vier Partien drei wichtige Siege einfahren und uns etwas von den Abstiegsplätzen entfernen.

Heute geht es gegen einen Nachbarn. Unterhaching hat zwar seit der Winterpause fünf von sechs Spielen verloren, einige davon aber äußerst unglücklich. Ein angeschlagener Boxer ist immer gefährlich.

Zudem geht es in dieser Partie nicht nur um drei Punkte, sondern in und um München um viel Prestige. Mit einem Sieg können wir an der Spielvereinigung vorbeiziehen. Und wenn ich an das späte Gegentor im Hinspiel denke, haben wir noch eine Rechnung offen.

Mit weiß-blauen Grüßen, Euer

Michael Scharold,
Geschäftsführer



UNSERE

TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#30 Johann Hipper



#39 Hendrik Bonmann



#40 Tom Kretzschmar

ABWEHR



#2 Eric Weeger



#4 Felix Weber



#6 Jan Mauersberger



#11 Christian Köppel



#27 Semi Belkahlia



#28 Herbert Paul



#32 Simon Lorenz



#36 Phillipp Steinhart



#44 Leon Klassen

TRAINER



CT Daniel Bierofka



CO Oliver Beer



CO Franz Hübl



TT Harald Huber



FT Ingo Seibert

LÖWEN

MITTELFELD



#5 Quirin Moll



#14 Dennis Dressel



#16 Benjamin Kindsvater



#17 Daniel Wein



#19 Alessandro Abruscia



#20 Efkan Bekiroglu



#21 Ugur Türk



#22 Aaron Berzel



#31 Kodjovi Koussou



#34 Kristian Böhnlein



#31 Romuald Lacazette

ANGRIFF



#7 Stefan Lex



#9 Sascha Mölders



#13 Prince Osei Owusu



#18 Nico Karger



#24 Markus Ziereis



#25 Marius Willsch



#35 Noel Niemann



AUF SICHT IN DIE ZWEITE LIGA.

Mit Kontinuität trotz die SpVgg Unterhaching der finanziell besser ausgestatteten Konkurrenz. Nach dem Drittliga-Abstieg 2015 wurde von Trainer Claus Schromm und Präsident Manni Schwabl mit viel Umsicht und Kompetenz eine Mannschaft mit Aufstiegsambitionen geformt.

Langfristig ist das Ziel der SpVgg Unterhaching der Aufstieg in die 2. Liga. Daraus machen die Vorstädter keinen Hehl. Lange sah es danach aus, als ob die Realisation schon diese Saison gelingen könnte. Mit gerade einmal zwei Zählern Rückstand auf den Aufstiegs-Relegationsplatz gingen die Hachinger in die Winterpause. Besonders beeindruckend dabei: Mit 42 Treffern stellten sie vor Wehen Wiesbaden (37) die beste Offensive.

Schon zu dieser Zeit hielt Trainer Claus Schromm den Ball flach. Als „zu früh“ bezeichnete er die Aufstiegsambitionen. Er sollte Recht behalten. Die Euphorie konnten die Hachinger nicht ins neue Jahr retten, es lief zunächst alles andere als rund. Gab es bis zur Winterpause nur eine Niederlage, blieben die Hachinger in den ersten sechs Partien 2019 fünf Mal ohne Punkte. Lediglich im Auswärtsspiel bei den Würzburger Kickers, bis dahin das beste Team im neuen Kalenderjahr, gelang ein Dreier.

Noch im alten Jahr stellte die

Spielvereinigung die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft. Auf der Jahreshauptversammlung wurde die Ausgliederung des Profifußballs aus dem gemeinnützigen Verein beschlossen, genauer gesagt die Drittliga-Mannschaft sowie die U16- bis U19-Teams. Der Profibereich ist nun eine Kommanditgesellschaft auf Aktien.

TRAINER UND UMFELD

Claus Schromm ist bereits seit 2012 in verschiedenen Positionen in Unterhaching tätig. Er war bereits Sportlicher Leiter, U19-Coach und Trainer der Profis, zeitweise gemeinsam mit Manuel Baum (FC Augsburg). Zuvor war er fünf Jahre bei den Junglöwen (2004-2009). Seinen größten Erfolg feierte er 2007 mit dem Gewinn des DFB-Junioren-Vereinspokals. Im Finale bezwang die Löwen-U19 den VfL Wolfsburg mit 2:1. In Haching genießt der 49-jährige Schromm das Vertrauen von Präsident Manni Schwabl. Ein Wechsel schließt er selbst aus. „Natürlich bleibe ich. Ich bin mir sicher, dass wir auf Sicht in die Zweite Liga aufsteigen – und

uns dort etablieren werden“, sagte er kürzlich im Interview dem *Münchner Merkur*.

ZU- UND ABGÄNGE

Haching verfügt über eine gewachsene Mannschaft. Die beiden Ex-Löwen Dominik Stahl und Stephan Hain sowie Sascha Bigalke und Josef Welzmüller, der sich im Hinspiel das Kreuzband riss, stellen seit Jahren ein festes Gerüst. Im Sommer musste die Spielvereinigung lediglich den Verlust von Ulrich Taffertshofer verkraften, der zum VfL Osnabrück wechselte. Ansonsten verließen nur Ergänzungsspieler den Klub. Dafür kehrte Markus Schwabl von seinem England-Trip zurück, ebenso Lucas Hufnagel und Dominik Widemann. Der erfahrene Marc Endres kam vom Chemnitzer FC.

FORM UND ZIELE

Nach der Negativserie zu Jahresbeginn stellte Schromm seinen Matchplan um, festigte erst mal die Defensive, anstatt wie in der ersten Halbserie mutig und frech nach vorne zu spielen. Das könnte auch heute ein probates Mittel sein.

Daten & Fakten

Gegründet: 01.01.1925
Mitglieder: 1.000 (03.08.2018)
Vereinsfarben: Rot-Blau
Spielstätte: Alpenbauer Sportpark (14.218 Plätze)
Größte Erfolge: Bundesliga Aufstieg 1999, Meister Regionalliga Süd 1995 und 2003, Meister Regionalliga Bayern 2017
Letzte Begegnung:
Am 26. September 2018 spielten die Löwen im Alpenbauer-Sportpark 1:1. Adriano

Grimaldi hatte Sechzig in der 55. Minute in Führung gebracht, kurz vor Abpfiff gelang Stefan Schimmer der Ausgleich (90.)
Bilanz der Sechzger gegen die SpVgg: 12 Spiele, 5 Siege, 4 Unentschieden, 3 Niederlagen. Torverhältnis: 22:14
Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: u.a. Stephan Hain, Dominik Stahl, Necat Ayyün, Maximilian Nicu, Torben Hoffmann, Stefan Buck, Danny Schwarz, Roman Tyce



Der Leader

So könnte Haching spielen



Der Trainer

Claus Schromm
Geboren: 21.04.1969
Nation: Deutschland
Trainer: seit 26.03.2015
72 Ligaspiele (28 Siege, 18 Unentschieden, 26 Niederlagen)



Kurioses

Die SpVgg Unterhaching hatte in der Vorrunde ursprünglich die Heimspiele gegen die Löwen und Preußen Münster im „Wiesn-Doppelpack“ zum Preis von 18,60 € angeboten, ruderte dann aber zurück. „Wir haben den Preis auf der Südtribüne auf 18,50 € reduziert, nachdem es zu diversen Beschwerden, wahrscheinlich aufgrund meiner Löwenvergangenheit, kam“, erklärte Hachings Präsident Manni Schwabl.

Der erste, der bei der Bezeichnung „Leader“ protestieren würde, wäre **Stephan Hain** (30) selbst. „Ein Leitwolf bin ich nicht“, sagt er über sich. Doch ohne die Tore des aus Zwiesel stammenden Stürmers wären die letzten Jahre in Unterhaching nicht annähernd so erfolgreich gelaufen.

Im Sommer 2007 kam Hain zur Reserve des FC Augsburg, schaffte schnell den Sprung zu den Profis. 2011 erzielte er das entscheidende Tor zum Bundesliga-Aufstieg der Schwaben. Nach 75 Einsätzen (16 Tore) wechselte er 2013 zu den Löwen. Aufgrund von Verletzungen kam er nur auf 13 Zweitliga-Spiele (1 Tor). 2015 ging's zur SpVgg Unterhaching.

Seitdem traf er 69 Mal in Pflichtspielen, ist Rekordtorhüter des Klubs. Als Belohnung wurde kürzlich sein Vertrag bis 2023 verlängert.

DER KADER.

Nr. Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Spiele	Tore	Ass.	Gelb	G/R.	Rot
1 Lukas Königshofer	16.03.1989		Tor	26	0	0	1	0	0
2 Maximilian Bauer	23.02.1995		Abwehr	6	0	0	0	0	0
3 Thomas Hagn	28.02.1995		Abwehr	9	0	0	0	0	0
4 Alexander Winkler	26.01.1992		Abwehr	22	2	0	5	1	0
5 Josef Welzmüller	10.01.1990		Abwehr	5	1	0	1	0	0
6 Marc Endres	22.02.1991		Abwehr	23	3	1	10	0	0
7 Finn Porath	23.02.1997		Mittelfeld	22	1	1	5	0	0
8 Max Dombrowka	24.03.1992		Abwehr	18	0	0	3	0	0
9 Stephan Hain	27.09.1988		Angriff	26	12	4	3	0	0
10 Lucas Hufnagel	29.01.1994		Mittelfeld	18	3	2	4	0	0
11 Stefan Schimmer	28.04.1994		Angriff	22	10	4	3	0	0
13 Jim-Patrick Müller	04.08.1989		Mittelfeld	9	3	1	2	0	0
15 Christoph Greger	14.01.1997		Abwehr	23	1	1	3	0	0
17 Dominik Widemann	30.07.1996		Angriff	18	0	1	1	0	0
19 Maximilian Krauß	24.11.1996		Angriff	4	0	0	2	0	0
20 Dominik Stahl	20.08.1988		Mittelfeld	24	0	2	4	0	0
21 Sascha Bigalke	08.01.1990		Mittelfeld	24	2	10	2	1	0
22 Nico Mantl	06.02.2000		Tor	0	0	0	0	0	0
23 Markus Schwabl	26.08.1990		Abwehr	19	0	0	6	0	0
24 Alexander Kaltner	24.10.1999		Angriff	1	0	0	0	0	0
30 Luca Marsailer	18.02.1997		Mittelfeld	23	6	2	3	0	0
31 Orestis Kiomourtzoglou	07.05.1998		Mittelfeld	17	1	0	1	0	0
33 Christoph Ehlich	02.02.1999		Angriff	0	0	0	0	0	0
34 Michael Gurski	21.03.1979		Tor	0	0	0	0	0	0
35 Hyunseok Hong	16.06.1999		Mittelfeld	1	0	0	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Sommer: Lucas Hufnagel (SC Freiburg), Michael Gurski (VfB Eichstätt), Marc Endres (Chemnitzer FC), Maximilian Krauß (1. FC Nürnberg II), Markus Schwabl (Fleetwood Town), Dominik Widemann (1.FC Heidenheim), Nico Mantl, Christoph Ehlich, Pascal Schoch, Hyeon-seok Hong, Alexander Kaltner (alle eigene U19), Matthias Fichtner

(FC Deisenhofen/Leihende), Daniele Bruno (SpVgg Bayreuth/Leihende), Leopold Krueger (1860 Rosenheim/Leihende) – **Winter:** –

Abgänge:

Sommer: Mark Zettl (VfR Garching), Leopold Krueger (1860 Rosenheim), Vitalij Lux (SSV Ulm 1846), Tim Schels (SV Heimstetten), Thomas

Steinherr (FC 08 Homburg), Matthias Fichtner (FC Deisenhofen), Korbinian Müller (FC St. Pauli), Marco Rosenzweig (TSV Buchbach), Alexander Piller (Schweinfurt 05), Ulrich Taffertshofer (VfL Osnabrück), Daniele Bruno (Aschaffenburg), Florian Wiedl (FC Unterföhring), Pascal Schoch (TSG Balingen), Maximilian Nicu (Karriereende) – **Winter:** –



VD MAYR

Veranstaltungsdienst

Seit inzwischen 125 Jahren im Dienst unserer langjährigen Kunden, stehen wir als kompetenter Veranstaltungsdienst für ein hohes Maß an Verantwortung und Zuverlässigkeit. VD-Mayr wurde im Jahr 1892 mit dem Ziel gegründet, bei Veranstaltungen aller Art den Kontroll-, Wach-, Kassen- und Garderobendienst zu übernehmen.

Das mittelständische Unternehmen VD-Mayr hat sich im Großraum München zum führenden Anbieter für die flexible Betreuung von sportlichen, gesellschaftlichen als auch kulturellen Veranstaltungen vieler namhafter Kunden mit weltweitem Ruf entwickelt.

So kann sich VD-Mayr auch seit vielen Jahren als der Sicherheitspartner der Löwen bezeichnen.

Wir suchen ständig neue Mitarbeiter in Vollzeit, Teilzeit oder nebenberuflich. Ganz speziell suchen wir Mitarbeiter im Sicherheitsdienst für die Spiele des TSV 1860.

Voraussetzung ist ein polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge und gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich einfach telefonisch, per Email oder kommen Sie bei uns im Personalbüro vorbei.

Veranstaltungsdienst
Paul Mayr GmbH & Co. KG

Poocistraße 8

800336 München

Telefon: 089 / 747174-0

Email: job@vd-mayr.de

Weitere Informationen auf
www.vd-mayr.de

TABELLE NACH DEM 27. SPIELTAG

Pl.	Verein					Heim			Auswärts			Tore	Diff.	Pkt.
		Sp.	g.	u.	v.	g.	u.	v.	g.	u.	v.			
1	VfL Osnabrück	27	15	9	3	10	1	2	5	8	1	39:20	19	54
2	Karlsruher SC	27	14	9	4	7	3	3	7	6	1	44:26	18	51
3	Hallescher FC	27	14	6	7	6	4	3	8	2	4	31:21	10	48
4	SV Wehen Wiesbaden	27	13	4	10	6	2	6	7	2	4	48:37	11	43
5	KFC Uerdingen 05	27	12	3	12	5	3	5	7	0	7	32:40	-8	39
6	SpVgg Unterhaching	26	9	11	6	5	5	3	4	6	3	45:30	15	38
7	SV Meppen	27	11	5	11	7	2	5	4	3	6	38:35	3	38
8	Preußen Münster	27	11	5	11	7	2	5	4	3	6	34:33	1	38
9	1860 München	27	9	10	8	6	3	5	3	7	3	39:31	8	37
10	Würzburger Kickers	27	10	7	10	5	3	6	5	4	4	39:32	7	37
11	1. FC Kaiserslautern	27	9	10	8	5	6	2	4	4	6	33:36	-3	37
12	Hansa Rostock	27	10	7	10	6	4	4	4	3	6	33:37	-4	37
13	Sportfreunde Lotte	27	8	11	8	4	6	3	4	5	5	26:28	-2	35
14	Fortuna Köln	27	9	6	12	3	4	6	6	2	6	28:45	-17	33
15	FSV Zwickau	27	7	9	11	4	5	4	3	4	7	29:32	-3	30
16	SG Sonnenhof Großaspach	27	5	15	7	3	9	2	2	6	5	22:26	-4	30
17	Eintracht Braunschweig	27	6	10	11	3	5	6	3	5	5	32:45	-13	28
18	Energie Cottbus	26	7	6	13	4	4	6	3	2	7	32:41	-9	27
19	Carl Zeiss Jena	27	5	10	12	2	7	4	3	3	8	29:45	-16	25
20	VfR Aalen	27	4	9	14	3	3	7	1	6	7	32:45	-13	21

26. Spieltag | Sonntag, 03.03.2019 | 13 Uhr

1860 München – Hansa Rostock 1:2 (0:2)



1 Gelios (Tor) – 34 Ahlschwede, 5 Hüsing, 3 Riedel, 29 Rieble – 7 Soukou (72., 33 Hilßner), 24 Wannenwetsch, 22 Öztürk (66., 4 Bülow), 20 Scherff – 39 Breier (85., 6 Pepic), 17 Biankadi. – **Trainer:** Jens Härtel.



Ersatz: 30 Hipper (Tor) – 13 Owusu, 14 Dressel, 16 Kindsvater, 19 Abruscia, 22 Berzel, 28 Paul. – **Trainer:** Daniel Bierofka.

Wechsel: Paul für Mauersberger (46.), Owusu für Ziereis (54.), Abruscia für Lex (79.).

Tore: 0:1 Breier (4.), 0:2 Soukou (42.), 1:2 Mölders (71.).

Gelbe Karten: Paul, Wein – Scherff, Wannenwetsch, Riedel, Gelios.

Bes. Vorkommnis: Hiller pariert Foulelfmeter von Breier (77.).

Zuschauer: 15.000 im Grünwalder Stadion (ausverkauft).

Schiedsrichter: Tobias Reichel (Stuttgart); Assistenten: Assistenten: Timo Lämmle (Rommelshausen), Simon Lount (Neuseeland).

27. Spieltag | Samstag, 09.03.2019 | 14 Uhr

SV Wehen Wiesbaden – 1860 München 0:1 (0:0)



1 Kolke (Tor) – 20 Kuhn, 4 Mockenhaupt, 16 Dams, 7 Dittgen – 28 Gül (75., 24 Lorch), 10 Mrowca – 29 Diawusie (83., 14 Schwadorf), 8 Schmidt (72., 22 Hansch) – 9 Schäffler, 17 Kyereh. – **Trainer:** Rüdiger Rehm.



Ersatz: 30 Hipper (Tor) – 2 Weeger, 14 Dressel, 16 Kindsvater, 19 Abruscia, 22 Berzel, 24 Ziereis.

Trainer: Daniel Bierofka.

Wechsel: Kindsvater für Lex (77.), Berzel für Bekiroglu (85.), Ziereis für Owusu (87.).

Tor: 0:1 Mölders (85.).

Gelbe Karten: –

Zuschauer: 6.166 in der Brita-Arena.

Schiedsrichter: Manuel Gräfe (Berlin); Assistenten: Max Burda (Berlin), Johannes Schipke (Wolmirstedt).

SONNENSCHUTZ FÜR IHR ZUHAUSE.

Sonnenschutz | Insektenschutz | Rolladenkastenproduktion



Terrassendach

Lichtdurchflutete Lebensqualität mit dem Rundumblick bietet Ihnen das T150. Ein flexibler Dachüberstand ermöglicht Ihnen sogar zusätzlichen Sonnen- und Regenschutz.

Gewinnen Sie noch mehr Wohlfühlraum.



Insektengitter

Freuen Sie sich auf ein völlig neues Wohngefühl dank maßgefertigter Insektenschutzgitter.

Sie schenken Ihnen einen ruhigen Schlaf bei offenem Fenster, frische Luft und das beruhigende Gefühl, etwas Gutes für den Schutz Ihrer Familie getan zu haben.



Raffstore

Raffstore sind effektiver Sonnenschutz und zugleich gefragtes Gestaltungsmittel für Hausfassaden jeglicher Art. Sie unterstreichen innovativen und klassischen Baustil in gleicher Weise. Neben dem architektonischen Anspruch kann Tageslicht durch Aluminium-Raffstoren individuell dosiert und die Raumausleuchtung optimal reguliert werden.



ThermFrame

ThermFrame wird aus hochverdichtetem Extrudat gefertigt. Das Komplettsystem besteht aus Beschattungseinheit, Leibungsdämmung und Fensterbankanschluss. Ein umlaufender Rahmen (Kombitherm) erleichtert das Anputzen und liefert eine zusätzliche Fensterbefestigung.

Wir machen aus Wärmeverlusten Wärmegewinne.



Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,88 m	85 kg	01.07.2008
2	Eric Weeger	02.02.1997	Abwehr		1,79 m	74 kg	01.07.2011
4	Felix Weber	18.01.1995	Abwehr		1,85 m	82 kg	01.07.2004
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	77 kg	01.07.2018
6	Jan Mauersberger	17.06.1985	Abwehr		1,94 m	93 kg	22.01.2016
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018
9	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff		1,85 m	79 kg	15.01.2017
11	Christian Köppel	03.11.1994	Abwehr		1,83 m	79 kg	01.07.2007
13	Prince Osei Owusu	07.01.1997	Angriff		1,91 m	87 kg	26.01.2019
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,85 m	75 kg	01.01.2016
16	Benjamin Kindsvater	08.02.1993	Mittelfeld		1,75 m	67 kg	01.07.2017
17	Daniel Wein	05.02.1994	Abwehr		1,84 m	77 kg	01.07.2017
18	Nico Karger	01.02.1993	Angriff		1,83 m	74 kg	01.07.2009
19	Alessandro Abruscia	12.07.1990	Mittelfeld		1,74 m	73 kg	01.07.2018
20	Efkan Bekiroglu	14.09.1995	Mittelfeld		1,85 m	84 kg	01.07.2018
21	Ugur Türk	24.06.1997	Mittelfeld		1,82 m	76 kg	01.07.2010
22	Aaron Berzel	29.05.1992	Abwehr		1,84 m	79 kg	01.07.2017
24	Markus Ziereis	26.08.1992	Angriff		1,85 m	82 kg	10.08.2017
25	Marius Willsch	18.03.1991	Angriff		1,80 m	72 kg	01.07.2018
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,92 m	87 kg	01.07.2018
28	Herbert Paul	11.02.1994	Abwehr		1,86 m	80 kg	01.07.2018
30	Johann Hipper	30.09.1998	Tor		1,83 m	76 kg	01.07.2017
31	Kodjovi Koussou	22.06.1992	Mittelfeld		1,69 m	62 kg	01.07.2016
32	Simon Lorenz	30.03.1997	Abwehr		1,87 m	84 kg	09.07.2018
34	Kristian Böhnlein	10.05.1990	Mittelfeld		1,83 m	78 kg	01.07.2018
35	Noel Niemann	14.11.1999	Angriff		1,71 m	60 kg	01.07.2017
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,82 m	80 kg	10.08.2017
38	Romuald Lacazette	03.01.1994	Mittelfeld		1,75 m	73 kg	31.08.2018
39	Hendrik Bonmann	22.01.1994	Tor		1,94 m	82 kg	31.08.2017
40	Tom Kretschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	78 kg	01.07.2006
44	Leon Klassen	29.05.2000	Abwehr		1,73 m	69 kg	01.07.2017

Zahlen & Fakten

Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
22	0	0	0	1926	5	0	0	0	1	0
7	0	0	0	378	16	1	0	0	2	3
23	2	0	2	1798	5	4	0	0	3	2
21	1	1	2	1699	0	4	0	0	0	7
7	0	0	0	208	7	0	0	0	3	3
24	3	3	6	1137	2	1	0	0	12	8
26	6	5	11	2033	0	2	0	0	4	9
1	0	0	0	89	4	1	0	0	1	0
6	2	1	3	282	0	3	0	0	4	2
0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
13	1	0	1	367	4	1	0	0	10	2
26	1	1	2	2282	0	6	0	0	0	2
26	4	4	8	2036	1	1	0	0	3	9
11	2	0	2	373	11	0	0	0	6	5
21	3	1	4	1353	4	2	0	0	6	7
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	0	0	0	721	3	2	0	1	2	0
4	0	0	0	183	5	0	0	0	1	3
16	0	0	0	964	2	4	0	0	5	8
0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
24	2	1	3	1914	0	2	2	0	3	0
0	0	0	0	0	18	0	0	0	0	0
1	0	0	0	11	5	0	0	0	1	0
27	3	0	3	2327	0	3	0	0	1	1
1	0	0	0	21	2	1	0	0	1	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25	3	11	14	2250	0	5	0	0	0	0
8	0	1	1	314	5	2	0	0	5	2
6	0	0	0	504	3	0	0	0	0	1
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

3. Liga - Rückrunden - Spielplan



HAUPTSPARTNER DER 3. LIGA

19. Spieltag, 14.12.2018 – 18.12.2018

14.12.18 19:00	Sonnenh. Großaspach – Fortuna Köln	1:1
15.12.18 14:00	Hallescher FC – Karlsruher SC	0:3
15.12.18 14:00	Preußen Münster – FSV Zwickau	0:2
15.12.18 14:00	SV Meppen – 1. FC Kaiserslautern	0:1
15.12.18 14:00	SpVgg Unterhaching – VfL Osnabrück	1:1
15.12.18 14:00	F.C. Hansa Rostock – VfR Aalen	1:1
15.12.18 14:00	Energie Cottbus – Eintr. Braunschweig	0:1
16.12.18 13:00	TSV 1860 München – FC Carl Zeiss Jena	1:3
16.12.18 14:00	Würzburger Kickers – Sportfreunde Lotte	2:2
17.12.18 19:00	SV Wehen Wiesbaden – KFC Uerdingen 05	0:2

24. Spieltag, 15.02.2019 – 18.02.2019

15.02.19 19:00	SpVgg Unterhaching – SV Wehen Wiesbaden	1:2
16.02.19 14:00	Fortuna Köln – Eintr. Braunschweig	1:3
16.02.19 14:00	Sonnenh. Großaspach – KFC Uerdingen 05	3:2
16.02.19 14:00	Preußen Münster – VfL Osnabrück	0:0
16.02.19 14:00	Hallescher FC – Sportfreunde Lotte	0:0
16.02.19 14:00	Karlsruher SC – 1. FC Kaiserslautern	0:1
16.02.19 14:00	SV Meppen – Energie Cottbus	3:0
17.02.19 13:00	Würzburger Kickers – F.C. Hansa Rostock	0:2
17.02.19 14:00	FSV Zwickau – FC Carl Zeiss Jena	2:0
18.02.19 19:00	TSV 1860 München – VfR Aalen	2:1

29. Spieltag, 15.03.2019 – 18.03.2019

15.03.19 19:00	KFC Uerdingen 05 – Fortuna Köln	0:1
16.03.19 14:00	SV Wehen Wiesbaden – Preußen Münster	0:1
16.03.19 14:00	SpVgg Unterhaching – Sonnenh. Großaspach	0:0
16.03.19 14:00	Würzburger Kickers – TSV 1860 München	0:0
16.03.19 14:00	Sportfreunde Lotte – 1. FC Kaiserslautern	0:0
16.03.19 14:00	VfL Osnabrück – FC Carl Zeiss Jena	0:1
16.03.19 14:00	VfR Aalen – FSV Zwickau	0:1
17.03.19 13:00	Energie Cottbus – Karlsruher SC	0:2
17.03.19 14:00	Eintr. Braunschweig – SV Meppen	0:1
18.03.19 19:00	F.C. Hansa Rostock – Hallescher FC	0:1

20. Spieltag, 21.12.2018 – 23.12.2018

21.12.18 19:00	SV Wehen Wiesbaden – VfR Aalen	2:1
22.12.18 14:00	Karlsruher SC – Eintr. Braunschweig	1:1
22.12.18 14:00	Würzburger Kickers – VfL Osnabrück	1:2
22.12.18 14:00	SV Meppen – Sportfreunde Lotte	2:0
22.12.18 14:00	TSV 1860 München – 1. FC Kaiserslautern	2:1
22.12.18 14:00	Preußen Münster – Fortuna Köln	0:2
22.12.18 14:00	Hallescher FC – FSV Zwickau	2:0
22.12.18 14:00	F.C. Hansa Rostock – Energie Cottbus	0:2
23.12.18 13:00	SpVgg Unterhaching – KFC Uerdingen 05	4:0
23.12.18 14:00	Sonnenh. Großaspach – FC Carl Zeiss Jena	0:0

25. Spieltag, 22.02.2019 – 25.02.2019

22.02.19 19:00	VfR Aalen – Sonnenh. Großaspach	1:1
23.02.19 14:00	VfL Osnabrück – Hallescher FC	2:0
23.02.19 14:00	Energie Cottbus – TSV 1860 München	1:2
23.02.19 14:00	F.C. Hansa Rostock – SV Meppen	0:2
23.02.19 14:00	Eintr. Braunschweig – SpVgg Unterhaching	1:0
23.02.19 14:00	FC Carl Zeiss Jena – Fortuna Köln	0:1
23.02.19 14:00	Sportfreunde Lotte – Karlsruher SC	0:0
24.02.19 13:00	1. FC Kaiserslautern – FSV Zwickau	1:1
24.02.19 14:00	SV Wehen Wiesbaden – Würzburger Kickers	0:2
25.02.19 19:00	KFC Uerdingen 05 – Preußen Münster	0:0

30. Spieltag, 22.03.2019 – 25.03.2019

22.03.19 19:00	Fortuna Köln – VfR Aalen	0:1
23.03.19 14:00	FC Carl Zeiss Jena – KFC Uerdingen 05	0:1
23.03.19 14:00	TSV 1860 München – SV Meppen	0:1
23.03.19 14:00	Sonnenh. Großaspach – Würzburger Kickers	0:2
23.03.19 14:00	Preußen Münster – SpVgg Unterhaching	1:0
23.03.19 14:00	Hallescher FC – SV Wehen Wiesbaden	0:1
23.03.19 14:00	Karlsruher SC – F.C. Hansa Rostock	0:1
24.03.19 13:00	1. FC Kaiserslautern – VfL Osnabrück	0:1
24.03.19 14:00	Eintr. Braunschweig – Würzburger Kickers	0:2
25.03.19 19:00	FSV Zwickau – Energie Cottbus	0:1

21. Spieltag, 25.01.2019 – 28.01.2019

25.01.19 19:00	Sportfreunde Lotte – TSV 1860 München	1:1
26.01.19 14:00	Fortuna Köln – Hallescher FC	0:1
26.01.19 14:00	FC Carl Zeiss Jena – Preußen Münster	0:0
26.01.19 14:00	1. FC Kaiserslautern – Sonnenh. Großaspach	2:0
26.01.19 14:00	VfL Osnabrück – SV Meppen	1:0
26.01.19 14:00	FC Energie Cottbus – SV Wehen Wiesbaden	2:3
27.01.19 14:00	Eintr. Braunschweig – F.C. Hansa Rostock	2:0
27.01.19 15:00	KFC Uerdingen 05 – Würzburger Kickers	0:3
12.02.19 19:00	FSV Zwickau – Karlsruher SC	1:1
27.02.19 19:00	VfR Aalen – SpVgg Unterhaching	4:1

26. Spieltag, 01.03.2019 – 04.03.2019

01.03.19 19:00	Hallescher FC – KFC Uerdingen 05	4:0
02.03.19 14:00	Preußen Münster – VfR Aalen	4:0
02.03.19 14:00	Karlsruher SC – VfL Osnabrück	2:1
02.03.19 14:00	FSV Zwickau – Sportfreunde Lotte	0:2
02.03.19 14:00	Fortuna Köln – 1. FC Kaiserslautern	2:2
02.03.19 14:00	SV Meppen – SV Wehen Wiesbaden	1:1
02.03.19 14:00	Sonnenh. Großaspach – Energie Cottbus	0:0
03.03.19 13:00	TSV 1860 München – F.C. Hansa Rostock	1:2
03.03.19 14:00	FC Carl Zeiss Jena – Eintr. Braunschweig	0:2
04.03.19 19:00	Würzburger Kickers – SpVgg Unterhaching	0:1

31. Spieltag, 29.03.2019 – 01.04.2019

29.03.19 19:00	KFC Uerdingen 05 – 1. FC Kaiserslautern	0:1
30.03.19 14:00	SpVgg Unterhaching – Hallescher FC	0:1
30.03.19 14:00	Würzburger Kickers – Preußen Münster	0:1
30.03.19 14:00	SV Meppen – Sonnenh. Großaspach	0:1
30.03.19 14:00	Eintr. Braunschweig – TSV 1860 München	0:1
30.03.19 14:00	Energie Cottbus – Fortuna Köln	0:1
30.03.19 14:00	F.C. Hansa Rostock – FSV Zwickau	0:1
31.03.19 13:00	VfR Aalen – FC Carl Zeiss Jena	0:1
31.03.19 14:00	SV Wehen Wiesbaden – Karlsruher SC	0:0
01.04.19 19:00	VfL Osnabrück – Sportfreunde Lotte	0:1

22. Spieltag, 01.02.2019 – 04.02.2019

01.02.19 19:00	Preußen Münster – 1. FC Kaiserslautern	2:0
02.02.19 14:00	Würzburger Kickers – VfR Aalen	2:1
02.02.19 14:00	SV Meppen – KFC Uerdingen 05	3:2
02.02.19 14:00	TSV 1860 München – VfL Osnabrück	1:2
02.02.19 14:00	Sonnenh. Großaspach – Sportfreunde Lotte	0:1
02.02.19 14:00	Hallescher FC – FC Carl Zeiss Jena	0:0
02.02.19 14:00	Karlsruher SC – Fortuna Köln	3:1
03.02.19 13:00	SV Wehen Wiesbaden – F.C. Hansa Rostock	2:0
04.02.19 19:00	FSV Zwickau – Eintr. Braunschweig	0:1
20.03.19 14:00	SpVgg Unterhaching – FC Energie Cottbus	0:1

27. Spieltag, 08.03.2019 – 10.03.2019

08.03.19 19:00	KFC Uerdingen 05 – Karlsruher SC	1:3
09.03.19 14:00	Energie Cottbus – Preußen Münster	3:0
09.03.19 14:00	F.C. Hansa Rostock – Sonnenh. Großaspach	0:0
09.03.19 14:00	SV Wehen Wiesbaden – TSV 1860 München	0:1
09.03.19 14:00	SpVgg Unterhaching – SV Meppen	0:1
09.03.19 14:00	Eintr. Braunschweig – Würzburger Kickers	2:2
09.03.19 14:00	Sportfreunde Lotte – Fortuna Köln	1:2
09.03.19 14:00	VfL Osnabrück – FSV Zwickau	3:0
10.03.19 13:00	1. FC Kaiserslautern – FC Carl Zeiss Jena	4:1
10.03.19 14:00	VfR Aalen – Hallescher FC	0:1

32. Spieltag, 05.04.2019 – 08.04.2019

05.04.19 19:00	Preußen Münster – SV Meppen	0:1
06.04.19 14:00	1. FC Kaiserslautern – VfR Aalen	0:1
06.04.19 14:00	Sportfreunde Lotte – KFC Uerdingen 05	0:1
06.04.19 14:00	Hallescher FC – Würzburger Kickers	0:1
06.04.19 14:00	Karlsruher SC – SpVgg Unterhaching	0:1
06.04.19 14:00	FSV Zwickau – SV Wehen Wiesbaden	0:1
06.04.19 14:00	FC Carl Zeiss Jena – Energie Cottbus	0:1
07.04.19 13:00	Fortuna Köln – F.C. Hansa Rostock	0:1
07.04.19 14:00	VfL Osnabrück – Eintr. Braunschweig	0:1
08.04.19 19:00	Sonnenh. Großaspach – TSV 1860 München	0:1

23. Spieltag, 25.01.2019 – 28.01.2019

08.02.19 19:00	VfL Osnabrück – Sonnenh. Großaspach	0:2
09.02.19 14:00	1. FC Kaiserslautern – Hallescher FC	0:0
09.02.19 14:00	KFC Uerdingen 05 – TSV 1860 München	1:1
09.02.19 14:00	Energie Cottbus – Würzburger Kickers	1:2
09.02.19 14:00	F.C. Hansa Rostock – SpVgg Unterhaching	2:0
09.02.19 14:00	Fortuna Köln – FSV Zwickau	1:0
09.02.19 14:00	FC Carl Zeiss Jena – Karlsruher SC	1:1
10.02.19 13:00	VfR Aalen – SV Meppen	1:2
10.02.19 14:00	Eintr. Braunschweig – SV Wehen Wiesbaden	2:3
11.02.19 19:00	Sportfreunde Lotte – Preußen Münster	1:0

28. Spieltag, 12.03.2019/13.03.2019

12.03.19 19:00	FSV Zwickau – KFC Uerdingen 05	0:1
12.03.19 19:00	Fortuna Köln – VfL Osnabrück	0:1
12.03.19 19:00	SV Meppen – Würzburger Kickers	0:1
12.03.19 19:00	TSV 1860 München – SpVgg Unterhaching	0:1
12.03.19 19:00	Preußen Münster – F.C. Hansa Rostock	0:1
13.03.19 19:00	1. FC Kaiserslautern – Eintr. Braunschweig	0:1
13.03.19 19:00	Karlsruher SC – VfR Aalen	0:1
13.03.19 19:00	FC Carl Zeiss Jena – Sportfreunde Lotte	0:1
13.03.19 19:00	Sonnenh. Großaspach – SV Wehen Wiesbaden	0:1
13.03.19 19:00	Hallescher FC – Energie Cottbus	0:1

33. Spieltag, 12.04.2019 – 15.04.2019

SV Meppen – Hallescher FC	0:1
KFC Uerdingen 05 – VfL Osnabrück	0:1
F.C. Hansa Rostock – FC Carl Zeiss Jena	0:1
Würzburger Kickers – Karlsruher SC	0:1
TSV 1860 München – Preußen Münster	0:1
VfR Aalen – Sportfreunde Lotte	0:1
SV Wehen Wiesbaden – Fortuna Köln	0:1
Eintr. Braunschweig – Sonnenh. Großaspach	0:1
Energie Cottbus – 1. FC Kaiserslautern	0:1
SpVgg Unterhaching – FSV Zwickau	0:1



34. Spieltag, 19.04.2019 – 22.04.2019

Hallescher FC	–	TSV 1860 München	...
Fortuna Köln	–	SpVgg Unterhaching	...
Sportfreunde Lotte	–	Energie Cottbus	...
VfL Osnabrück	–	VfR Aalen	...
Karlsruher SC	–	SV Meppen	...
FC Carl Zeiss Jena	–	SV Wehen Wiesbaden	...
Preußen Münster	–	Sonnenh. Großaspach	...
FSV Zwickau	–	Würzburger Kickers	...
1. FC Kaiserslautern	–	F.C. Hansa Rostock	...
KFC Uerdingen 05	–	Eintr. Braunschweig	...

35. Spieltag, 26.04.2019 – 29.04.2019

Sonnenh. Großaspach	–	Hallescher FC	...
Energie Cottbus	–	VfL Osnabrück	...
SpVgg Unterhaching	–	FC Carl Zeiss Jena	...
TSV 1860 München	–	Karlsruher SC	...
Eintr. Braunschweig	–	Preußen Münster	...
F.C. Hansa Rostock	–	Sportfreunde Lotte	...
Würzburger Kickers	–	Fortuna Köln	...
VfR Aalen	–	KFC Uerdingen 05	...
SV Wehen Wiesbaden	–	1. FC Kaiserslautern	...
SV Meppen	–	FSV Zwickau	...

36. Spieltag, 03.05.2019 – 06.05.2019

Karlsruher SC	–	Sonnenh. Großaspach	...
FC Carl Zeiss Jena	–	Würzburger Kickers	...
VfL Osnabrück	–	F.C. Hansa Rostock	...
VfR Aalen	–	Eintr. Braunschweig	...
FSV Zwickau	–	TSV 1860 München	...
1. FC Kaiserslautern	–	SpVgg Unterhaching	...
KFC Uerdingen 05	–	Energie Cottbus	...
Hallescher FC	–	Preußen Münster	...
Fortuna Köln	–	SV Meppen	...
Sportfreunde Lotte	–	SV Wehen Wiesbaden	...

37. Spieltag, 11.05.2019

11.05.19 13:30	Energie Cottbus	–	VfR Aalen	...
11.05.19 13:30	SpVgg Unterhaching	–	Sportfreunde Lotte	...
11.05.19 13:30	TSV 1860 München	–	Fortuna Köln	...
11.05.19 13:30	F.C. Hansa Rostock	–	KFC Uerdingen 05	...
11.05.19 13:30	SV Meppen	–	FC Carl Zeiss Jena	...
11.05.19 13:30	Sonnenh. Großaspach	–	FSV Zwickau	...
11.05.19 13:30	Hallescher FC	–	Eintr. Braunschweig	...
11.05.19 13:30	SV Wehen Wiesbaden	–	VfL Osnabrück	...
11.05.19 13:30	Würzburger Kickers	–	1. FC Kaiserslautern	...
11.05.19 13:30	Preußen Münster	–	Karlsruher SC	...

38. Spieltag, 18.05.2019

18.05.19 13:30	Karlsruher SC	–	Hallescher FC	...
18.05.19 13:30	FC Carl Zeiss Jena	–	TSV 1860 München	...
18.05.19 13:30	VfL Osnabrück	–	SpVgg Unterhaching	...
18.05.19 13:30	Eintr. Braunschweig	–	Energie Cottbus	...
18.05.19 13:30	FSV Zwickau	–	Preußen Münster	...
18.05.19 13:30	1. FC Kaiserslautern	–	SV Meppen	...
18.05.19 13:30	KFC Uerdingen 05	–	SV Wehen Wiesbaden	...
18.05.19 13:30	Fortuna Köln	–	Sonnenh. Großaspach	...
18.05.19 13:30	Sportfreunde Lotte	–	Würzburger Kickers	...
18.05.19 13:30	VfR Aalen	–	F.C. Hansa Rostock	...

Toto-Pokal

Toto-Pokal, 1. Runde, 07. bis 15.08.2018	
15.08.18 18:30	SV Dornach – TSV 1860 München 1:5
Toto-Pokal, 2. Runde, 21./22.08.2018	
21.08.18 18:15	FC Ergolding – TSV 1860 München 1:7
Toto-Pokal, Achtelfinale, 04./05.09.2018	
04.09.18 19:00	FC Memmingen – TSV 1860 München 0:1
Toto-Pokal, Viertelfinale, 02.-10. Oktober 2018	
10.10.18 19:30	TSV Buchbach – TSV 1860 München 0:2
Toto-Pokal, Halbfinale, 23./24. April 2019	
	Vikt. Aichaffenburg – TSV 1860 München ...

Löwensteckbrief



GEBOREN

26.10.1998 in Dachau

STERNZEICHEN

Skorpion

SPITZNAME IM TEAM

-

SCHULABSCHLUSS

Abitur

MÜNCHNER HOTSPOT

Aran

MEINE MUSIK

90er-Jahre

LIEBLINGSESSEN

Steak

LETZTES BUCH

„Ich bin Zlatan“, Biografie von Zlatan Ibrahimovic

LIEBLINGSREISEZIEL

Hawaii

MEIN ERSTES TRIKOT

Kaká/ AC Mailand

LIEBLINGSAPP

Quizduell

PERSÖNLICHES MOTTO

Never give up!

DIE LÖWEN BEDEUTEN FÜR MICH

Wurzeln und Heimat

14 DENNIS DRESSSEL

„SECHZIG IST EINE CHANCE FÜR MICH.“

Dennis Dressel ist ein hochveranlagtes Talent, das darauf brennt, bei den Profis zu zeigen, was in ihm steckt. Zuletzt hat der 20-Jährige, der seit 2007 für die Löwen spielt, als Kapitän der U21 Verantwortung übernommen und dadurch an Selbstbewusstsein zugelegt.

Dennis Dressel ist im Mittelfeld variabel einsetzbar, egal, ob auf der Sechs, Acht oder Zehn. „Ich fühle mich auf jeder Position wohl, ich kann alles spielen“, sagt er selbstbewusst. Der Youngster besitzt einen guten Abschluss, sein linker Fuß ist eine Waffe und defensiv hat der 1,85 Meter große Modellathlet an Robustheit zugelegt. Das einzige, was ihm fehlt, ist Erfahrung. Doch das ist seinem Alter geschuldet.

So richtig ins Blickfeld hat sich der gebürtige Dachauer im Trainingslager in Oliva Nova gespielt. Chefcoach Daniel Bierofka bescheinigte ihm großes Potenzial. „Dennis war letztes Jahr schon ein Thema. Da hat er noch nicht das nötige Selbstvertrauen gehabt. Die Kapitänsbinde in der U21 hat ihm gutgetan.“ Zudem habe er sich vom Charakter her „sehr gut entwickelt. Dennis übernimmt Verantwortung, er will den Ball haben.“ Und kann damit etwas anfangen. Acht Tore und sieben Vorlagen in der Löwen-Reserve sprechen für sich.

Die letzten vier Partien stand Dressel im 18er-Kader der Profis. Für einen Einsatz in der 3. Liga hat es noch nicht gereicht. „Ich bin sehr heiß darauf und bin bereit für meine Chance. Im Trai-

ning gebe ich immer Vollgas. Ich denke, dass ich mit den anderen mithalten kann.“

Zum Kicken kam Dennis über seinen Vater Oliver, der selbst Fußball gespielt hat. Mit ihm verbrachte er als kleiner Pimpf jede freie Minute auf dem Bolzplatz. Ab seinem sechsten Lebensjahr spielte er in seiner Heimatgemeinde für den SV Weichs. Dort war dann ab dem zweiten Jahr sein Papa der Trainer. Entdeckt wurde sein Talent bei einem Hallenturnier, an dem auch die Junglöwen teilnahmen. Dennis wurde dabei zum besten Spieler gekürt und gleich – ohne Probetraining – mit neun Jahren vom TSV 1860 in die U10 übernommen. Als Entschädigung für seinen Heimatverein gab es noch ein Ablösespiel, bei dem er jeweils eine Halbzeit für seinen Ex-Klub als auch für seinen neuen Verein auflief.

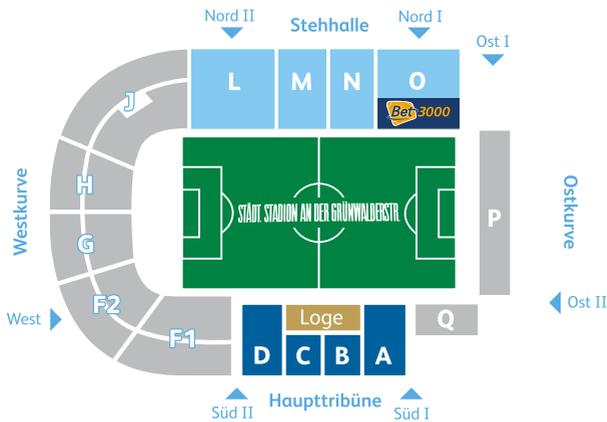
Fünf Jahre mussten seine Eltern ihn von seinem Wohnort im Landkreis Dachau zum Training und den Spielen nach München fahren. Einfache Fahrzeit: eine Stunde. Ab der U15 legte er die Strecke mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück. Internat in München war für ihn keine Option. In Markt Indersdorf besuchte er das Gymnasium, machte

dort auch Abitur. „Ich würde es wieder so machen“, sagt er rückblickend, auch wenn es für ihn auf einem Sportgymnasium sicher leichter gewesen wäre. Ein gewichtiger Grund: Dennis lernte dort seine Freundin Véréne kennen.

Die Doppelbelastung steckte der Mittelfeldspieler gut weg. Sein sportliches Highlight erlebte er im ersten A-Junioren-Jahr, als er mit den Junglöwen das Halbfinale um die Deutsche Meisterschaft erreichte, im Signal-Iduna-Park den späteren Titelträger Borussia Dortmund vor 15.000 Zuschauern mit 2:1 bezwang. „Ein Erlebnis, das man nicht so schnell vergisst, zumal keiner damit gerechnet hatte. Ärgerlich, dass wir dann im Rückspiel ausgeschieden sind.“ Ein Jahr später lernte Dressel dann die Schattenseiten kennen, als er mit der U19 aus der Junioren-Bundesliga abstieg.

Doch nun liegt sein Fokus ganz auf der Profimannschaft. „Sechzig ist eine Chance für mich. Nachdem ich schon so lange das Löwen-Trikot trage, will ich es unbedingt hier schaffen“, sprüht der 20-Jährige vor Ehrgeiz. „Ich muss in meiner Leistung konstant bleiben, dann klappt es“, so seine feste Überzeugung.

GRÜNWALDER STADION



*Nächster
Gegner.*

SV MEPPEN

Samstag, 23. März 2019,
14 Uhr, Grünwaller Stadion.

► Kartenvorverkauf:

Grünwaller Str. 114,
81547 München

► Über den Online-Ticketshop:

www.tsv1860-ticketing.de

► Per Email: tickets@tsv1860.de

► Über die Ticket-Hotline:

01805 / 601860 (0,14 €/min.
aus dem dt. Festnetz, max.
0,42 €/min. aus dem dt.
Mobilfunknetz).

Tageskartenpreise 2018/2019*

KATEGORIE	VOLLZAHLER	ERMÄSSIGT ¹⁾	KIND (6-13 JAHRE) ²⁾³⁾
Sitzplatz Haupttribüne	30,00 €	–	15,00 €
Sitzplatz Stehhalle	25,00 €	–	15,00 €
Stehplatz	15,00 €	14,00 €	8,00 €

* Die Tageskarte berechtigt eine Person an den Heimspieltagen der 3. Liga zur Hin- und Rückfahrt zum/vom Veranstaltungsort mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln (S-/U-Bahn, Tram und Bus) im MVV-Gesamtnetz.

1) Ermäßigte Tageskarten gibt es lediglich im Stehplatzbereich. Ermäßigung gegen Vorlage eines gültigen Ausweises: Jugendliche von 14-17 Jahren, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFDler, Rentner.

2) Der Preis gilt für Kinder zwischen 6-13 Jahren, die nach dem 01.08.2004 geboren sind. Kinder bis einschl. 5 Jahre erhalten freien Eintritt (haben allerdings keinen Sitzplatzanspruch).

3) Schwerbehinderte ab 50 % zahlen den Tageskartenpreis für Kinder. Bei Anspruch auf Begleitperson, zahlt diese ebenfalls den Kinderpreis.

HINWEIS

• Bei Verlust der Tageskarte ist eine Neuausstellung nicht möglich.

• Um möglichst vielen Rollstuhlfahrern den Spieltagsbesuch ermöglichen zu können, wird eine Interessentenliste geführt. Sendet hierzu bitte unserem Behindertenbeauftragten Oliver Lilienthal eine E-Mail (neuhauloewe@aol.com) mit einem entsprechenden Nachweis. Bei freien Kapazitäten an den Heimspieltagen werdet Ihr informiert. Die Ausgabe der Tageskarten (Preis 15 €) erfolgt gegen Barzahlung am Spieltag ab

1 Stunde vor Spielbeginn an der Tageskasse an der Stehhalle.

- Wir weisen darauf hin, dass ein Weiterverkauf der Karten auf nicht vom Verein autorisierten Verkaufsplattformen (z. B. Ebay, viagogo, seatwave etc.) zu überhöhten Preisen gegen unsere Allgemeinen Ticket-Geschäftsbedingungen (ATGB) verstößt, einen Entzug der Karten nach sich zieht und eine zivilrechtliche Verfolgung veranlasst wird.
- Unsere ATGBs sind jederzeit abrufbar unter www.tsv1860-ticketing.de.

Auch im
Heimdienst
erhältlich:

**AQUA BAVARIA
CLASSIC**

in der PET-Flasche
12 x 0,5 l oder 12 x 1,0 l

**AQUA BAVARIA
NATURELL**

in der PET-Flasche
12 x 0,5 l oder 12 x 1,0 l



www.AquaBavaria.de

Lieferung direkt nach Hause & ins Büro

Grokj
Der Heimdienst

Privatbrauerei H. Egerer, Dachinger Str. 27, 94431 Großköllnbach
Tel.: 09953/301-0, Fax: -30, info@egerer.de, www.egerer.de

Ihre Grokj-Depots:

84329 Wurmannsquick Steinbach 26, Tel. 087 25/4 70

94149 Kößlarn Hofreiter Str. 5, Tel. 085 36/3 82

93444 Bad Kötzing Weißenregenerstr. 4, Tel. 099 41/89 74

85467 Oberneuching St.-Kollmann-Str. 24, Tel. 081 23/87 42

92224 Amberg Kümmersbrucker Str. 4, Tel. 096 21/78 87 33

Neu im Großraum

München & Augsburg

heute bestellt - morgen geliefert
Aqua Bavaria 12*0,5l PET

www.gbz-net.de

5,49€
zzgl. Pfand

Erstbestellung
**Versand-
kostenfrei***

*gültig bis 22.12.18



GBZ

Die Getränke-Blitzzusteller

BRAUCHTUM AN ASCHERMITTWOCH.

Alljährlich am Aschermittwoch versammeln sich zahlreiche Münchner auf dem Marienplatz zum Geldbeutelwaschen im Fischbrunnen. Hacker-Pschorr ließ 1976 diese Tradition aus dem 15. Jahrhundert wieder aufleben. Heuer erstmals dabei 1860-Geschäftsführer Michael Scharold.

Der Überlieferung nach wollten Dienstboten im 15. Jahrhundert nach Fasching mit dem Waschen der leeren Geldbeutel den Herrschaften zeigen, dass finanzieller Nachschub nötig sei. Ob es tatsächlich funktioniert hat, ist jedoch nicht überliefert. „Schaden kann es aber auch nicht“, findet Löwen-Geschäftsführer Michael Scharold, der auf Einladung von Hacker-Pschorr Geschäftsführer Andreas Steinfatt erstmals an der Aschermittwochsaktion teilnahm. Auch 1860-Stadionsprecher Stefan Schneider wohnte der Veranstaltung bei.

Längst ist das Geldbeutelwaschen ein Highlight in der Stadt. Die Sonne schien über dem Marienplatz und ein prächtiges Brauereigespann von Hacker-Pschorr

hatte sich vor dem Rathaus platziert, als sich zahlreiche Schaulustige um 11.30 Uhr, angeführt von Oberbürgermeister Dieter Reiter, am Fischbrunnen versammelten. Wie immer waren neben

Münchnern, Vertreter des Stadtrats auch einige Prominente wie der Schauspieler Andreas Giebel vor Ort, um ihre Portemonnaies einzutauchen.



AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fallen aus:

Quirin Moll (Kreuzbandriss)

Jan Mauersberger (Muskelfaserriss)

Noel Niemann (Aufbautraining nach Kreuzbandriss)



Seit über 35 Jahren am Stachus

Jobs für München

PASIT®

Stolzer Partner
der Löwen!



#keinlöweohnejob

www.PASIT.de

MARKUS ZIERER



24

S





FÜR TELEKOM
KUNDEN
12 MONATE
KOSTENLOS*

MAGENTA SPORT

JETZT DIE LÖWEN LIVE ERLEBEN
ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE

www.magentasport.de



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

*MagentaSport ist für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate (kostenpflichtig) in den ersten 12 Monaten kostenlos, danach 4,95 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Für alle anderen Kunden im Monatsabo 16,95 €/Monat (1. Monat Mindestvertragslaufzeit, kündbar erstmalig zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit, danach jederzeit zum Monatsende) und im Jahresabo 9,95 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Die Nutzung einzelner Inhalte ist volljährigen Kunden vorbehalten. Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datennetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.

Zahlen & Fakten

Bayernliga Süd

- 23. Spieltag, Sa., 02.03.2019, 14 Uhr**
1860 München II – FC Unterföhring 1:1
- 24. Spieltag, So., 10.03.2019, 14 Uhr**
SV Pullach – 1860 München II 0:4
- 25. Spieltag, So., 17.03.2019, 16 Uhr**
1860 München II – TSV 1874 Kottern 0:1
- 26. Spieltag, Sa., 23.03.2019, 14 Uhr**
FC Ismaning – 1860 München II 0:1
- 27. Spieltag, So., 31.03.2019, 16 Uhr**
1860 München II – TSV 1865 Dachau 0:1

TABELLE

1	SV Türkücü-Ataspor	23	16	3	4	41:17	51
2	SV Pullach	22	13	1	8	38:35	40
3	SSV Jahn Regensburg II	23	11	6	6	54:37	39
4	TSV 1874 Kottern	22	11	6	5	37:27	39
5	TSV 1865 Dachau	22	11	4	7	38:33	37
6	TSV Rain/Lech	22	9	8	5	44:35	35
7	DJK Vilzing	23	9	6	8	36:30	33
8	TSV Schwabmünchen	22	10	2	10	47:38	32
9	TSV 1860 München II	23	9	5	9	44:36	32
10	SV Kirchanschöring	22	8	8	6	37:30	32
11	TSV 1861 Nördlingen	23	8	7	8	42:46	31
12	1. FC Sontheim	22	8	4	10	41:47	28
13	SpVgg Hankofen-Hailing	23	7	6	10	34:41	27
14	TSV Schwaben Augsburg	22	6	7	9	25:35	25
15	FC Ismaning	22	5	6	11	29:39	21
16	FC Unterföhring	22	4	6	12	21:36	18
17	TUS Holzkirchen	22	1	3	18	25:71	6

U19 Bayernliga

- 16. Spieltag, Sa., 02.03.2019, 14.30 Uhr**
Würzburger Kickers – 1860 München 5:2
- 17. Spieltag, Sa., 09.03.2019, 15 Uhr**
1860 München – FC Ismaning 1:0
- 18. Spieltag, So., 17.03.2019, 15 Uhr**
FC Memmingen – 1860 München 0:1
- 19. Spieltag, So., 24.03.2019, 14 Uhr**
1860 München – SpVgg Bayern Hof 0:1
- 20. Spieltag, Sa., 30.03.2019, 16 Uhr**
FC Illertissen – 1860 München 0:1

TABELLE

1	SpVgg Greuther Fürth	17	14	2	1	56:12	44
2	SpVgg Unterhaching	17	10	5	2	38:23	35
3	SSV Jahn Regensburg	17	10	3	4	41:20	33
4	TSV 1860 München	17	7	8	2	37:23	29
5	FC Würzburger Kickers	17	8	3	6	37:20	27
6	SpVgg Ansbach	17	7	6	4	37:35	27
7	FC Deisenhofen	17	6	5	6	37:30	23
8	FC Memmingen	17	6	4	7	35:34	22
9	FV Illertissen	17	6	4	7	28:35	22
10	SV Wacker Burghausen	17	4	7	6	18:21	19
11	SpVgg Bayern Hof	17	4	7	6	19:28	19
12	SpVgg Landshtut	17	5	4	8	19:32	19
13	ASV Neumarkt	17	5	2	10	23:35	17
14	FC 05 Schweinfurt	17	4	4	9	20:37	16
15	FC Ismaning	17	3	5	9	17:38	14
16	FC 1920 Gundelfingen	17	1	3	13	14:53	6

U17 Bayernliga

- 15. Spieltag, Sa., 02.03.2019, 11.30 Uhr**
SpVgg Gr. Fürth – 1860 München 1:3
- 16. Spieltag, So., 10.03.2019, 11.30 Uhr**
1860 München – Jahn Regensburg 3:0
- 17. Spieltag, So., 17.03.2019, 13 Uhr**
FC Memmingen – 1860 München 0:1
- 18. Spieltag, Sa., 23.03.2019, 11 Uhr**
1860 München – FC Ingolstadt 04 II 0:1
- 19. Spieltag, Sa., 30.03.2019, 15 Uhr**
SpVgg Bayern Hof – 1860 München 0:1
- 20. Spieltag, So., 07.04.2019, 13 Uhr**
1860 München – SpVgg Ansbach 0:1

TABELLE

1	SpVgg Greuther Fürth	16	14	1	1	45:15	43
2	TSV 1860 München	16	13	2	1	54:16	41
3	FC Bayern München II	15	11	1	3	38:13	34
4	FC Augsburg II	15	7	6	2	41:26	27
5	SpVgg Ansbach	16	8	3	5	28:31	27
6	SSV Jahn Regensburg	16	7	5	4	29:14	26
7	FC Ingolstadt 04 II	16	6	3	7	25:35	21
8	SpVgg GW Deggendorf	15	5	3	7	18:30	18
9	ASV Neumarkt	15	4	2	9	24:36	14
10	FC 05 Schweinfurt	5	3	3	9	24:39	12
11	SpVgg Bayern Hof	14	3	2	9	10:25	11
12	1. FC Nürnberg II	15	2	4	9	22:39	10
13	FC Memmingen	15	2	3	10	20:40	9
14	SpVgg Unterhaching II	15	2	2	11	20:39	8

U19 mit durchwachsenem Start 2019.

Mit einer Niederlage und einem Sieg startete die U19 in der A-Junioren-Bayernliga nach der Winterpause.

Bei der 2:5-Niederlage bei den Würzburger Kickers lagen die Junglöwen bereits zur Pause 0:3 zurück. Nach dem Tor von Balint Kocso keimte Hoffnung auf (51.), doch Leon Heppt stellte den alten Abstand wieder her (57.). Fabian Rother konnte nochmals verkürzen (69.), ehe Tim Fierus in der Schlussminute zum 5:2-Endstand traf. „Die 1. Halbzeit ist unglücklich für uns gelaufen, nach der Pause haben

wir aber alles versucht“, erklärte Trainer Jonas Schittenhelm. „Würzburg war – vor allem im ersten Durchgang – unheimlich effizient“, so der 33-Jährige.

Im Heimspiel gegen den FC Ismaning gab's dann zwar einen Sieg, der fiel aber denkbar knapp aus. Den einzigen Treffer erzielte Rother in der 65. Minute. „Die Chancenwertung war schwach. Gerade vor der Pause hatten wir eine Vielzahl an Möglichkeiten, die wir nicht nutzen“, ärgerte sich Schittenhelm. Die Gäste aus dem Norden von München wur-

den lediglich nach Standards gefährlich, hatten jedoch nach einer Ecke einen Lattentreffer.

Weitere Infos & Spielberichte auf www.tsv1860.de





Zahlen ist einfach.



**Weil man dafür nichts
weiter als das Handy
braucht. Jetzt App*
„Mobiles Bezahlen“
runterladen.**

*Für Android verfügbar.

 **Stadtsparkasse
München**

sskm.de/mobilesbezahlen

Die Bank unserer Stadt.

U21 NIMMT SICH KRITIK ZU HERZEN.

Vier Punkte aus den ersten beiden Spielen 2019: Die U21 hat auch ohne Verstärkungen von den Profis bewiesen, dass sie in der Bayernliga Süd mit jedem Gegner mithalten kann. Besonders beeindruckend war der 4:0-Erfolg beim SV Pullach, dem Topsteam der letzten Jahre.

Etwas mühsam starteten die kleinen Löwen ins Punktspieljahr 2019 mit einem 1:1 zu Hause gegen den FC Unterföhring. Dabei sah es nach dem frühen Treffer von Nasrullah Mirza (12.) lange nach einem Gästesieg aus. Doch Ugur Türk gelang in der 2. Minute der Nachspielzeit der hochverdiente Ausgleich.

Zufrieden war Trainer Sebastian Lubojanski mit dem 1:1 nicht. „Unser Anspruch ist ein anderer als vor einem halben Jahr“, begründete er. „Wir müssen uns einfach mehr Torchancen aus unserer drückenden Überlegenheit in der 2. Halbzeit herauspielen.“ Die Gründe dafür sah Lubojanski darin, dass „teilweise die Laufwege nicht stimmen, zu wenig Sprints in die

Tiefe stattfinden und dass die entscheidenden Zuspiele nicht ankommen“.

Seine Spieler hatten sich anscheinend die Kritik des Coaches zu Herzen genommen und ließen eine Woche später beim Topsteam SV Pullach einen 4:0-Kantersieg folgen. Arif Ekin (9.) und Marin Culjak (45.) vor der Pause sowie Fabian Greilinger (49.) und Ugur Türk (59.) im zweiten Abschnitt sorgten für die Treffer. Die jungen Sechzger, die bisher nur auf Kunstrasen trainiert und gespielt hatten, kamen überraschend gut mit den Bedingungen auf der Sportanlage Pullach zu Recht. Auf dem tiefen Geläuf entwickelte sich ein Kampf-

spiel. Trotz heftigen Gegenwinds in der 1. Halbzeit führten die kleinen Löwen zum Seitenwechsel. „Wir hatten das Spielglück auf unserer Seite“, gestand Lubojanski. Denn Pullach drängte in den zehn Minuten vor der Pause vehement auf den Ausgleich. Torhüter György Szekely (Bild) hielt mit sehenswerten Paraden sein Team im Spiel. In der 45. Minute wäre jedoch auch er machtlos gewesen, aber Alex Spitzer klärte für ihn auf der Linie. Im Gegenzug fiel das wichtige 2:0.

Nach einer Stunde hatte das Endresultat Bestand. „Danach haben wir uns darauf besonnen, zu Null zu spielen“, so der 36-jährige Coach, der sich mit dem Ergebnis „vollauf zufrieden“ zeigte. Seinen Jungs attestierte er eine kampfstärke Leistung mit vielen erfolgreichen Eins-gegen-Eins-Duellen. „Dadurch haben wir das Spiel für uns entschieden.“ Besonders der erste und dritte Treffer freuten ihn: „Endlich ist uns mal ein Tor durch einen direkten Freistoß gelungen.“ Beim 3:0 schloss Greilinger von rechts mit seinem starken linken Fuß ab. „Das sind eingeübte Automatismen, die uns unberechenbar machen.“

Weitere Infos & Spielberichte auf www.tsv1860.de



JUNGLÖWEN: FÖRDERUNG NLZ

Die Ausbildung und Förderung der Juniorenmannschaften von den U9- bis zu den U17-Junglöwen werde unter dem Dach des Vereins in den kommenden Jahren in unverminderter Höhe und Intensität weitergehen, gibt die Fußballabteilung des TSV 1860 München in einer Mitteilung bekannt.

Mehr noch, man plane, das Budget zur kommenden Saison 2019/2020 sogar deutlich zu erhöhen, um künftig wieder alle weiß-blauen Jugendmannschaften in den jeweils höchsten Ligen spielen zu sehen, heißt es in der von Fußballabteilungsleiter Roman Beer unterzeichneten Erklärung.

Eine gute Nachricht in der mitunter schrill geführten öffentlichen Debatte um das wiederholt mit drei von drei möglichen Sternen ausgezeichnete Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) in Giesing. Der TSV 1860 München betreibt die Ausbildung junger Talente weiterhin mit dem Sach- und Personalaufwand eines Zweitligisten.

Unterstützung gewähren dabei neben den zahlreichen Vereinsmitgliedern und dem Hauptförderer des Juniorenfußballs, der Stadtsparkasse München, auch die »Unternehmer für Sechzig«, die den Junglöwen eine mittlere fünfstellige Summe für Trainingslager, Turniere und Testspiele in der Vorbereitung auf die neue Saison zur Verfügung stellen.

Auch für die in der ausgegliederten Profifußballtochter organisierten U19-Junioren sei man zuversichtlich, »zusammen mit dem sportlichen Leiter der KGaA für die nächsten Jahre eine zukunftsfähige Lösung mit hoher Ausbildungsqualität« erarbeiten zu können, so Beer.

tsv1860.wochenanzeiger.de



Stark gefördert: Giesinger Talente. Foto: Anne Wild

Jede Woche löwenstarke News

in deinem
Briefkasten
und
im Internet.



**Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger**

Moosacher Straße 56–58
80809 München
Telefon 089/31 21 48-0
Fax 089/3 13 26 13
tsv1860.wochenanzeiger.de

PARTNER DER LÖWEN

Hauptsponsor



Ausrüster



Premium Partner



DIE BESTEN TEAMS TRAGEN MACRON WARUM NICHT AUCH IHR?

www.macron.com



**KONTAKTIEREN SIE UNS
FÜR EIN ANGEBOT**

MÜNCHEN

Münchner Strasse 81
Putzbrunn - 85640
(Bayern) - Germany

+49 089 23719788

**DIESE TEAMS
TRAGEN SCHON MACRON:**



macronstore
München

PARTNER DER LÖWEN

Partner



Löwenfreunde



DRIP COFFEE BAG



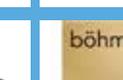
RÖSTER
DES JAHRES
2018
crema

 **emilo**
SPEZIALITÄTENRÖSTEREI

www.emilo.com



SECHZGER *Alm*

 P. J. KÖRNER KONSTRUKTIONEN UND MASCHINENBAU KONSTRUKTIONEN UND MASCHINENBAU	 NA NA-SPORTS KLEINSPORT	 WIMMER Bauunternehmen	 AGG Architekturbüro Günther Greger www.architekturggg.de	 anchor RECHTSANWÄLTE	 KOBAYASHI KOBAYASHI KOBAYASHI
 bleicher Hieser KONSTRUKTIONEN UND MASCHINENBAU	 Gärtner Bock Gartenbau	 DUVINAGE KONSTRUKTIONEN UND MASCHINENBAU	 SG Schlatler Gerüstbau	 Z&C Concept Bau	 KOBAYASHI KOBAYASHI KOBAYASHI
 G	 GLX Global Logistics Exchange ... wir denken global!	 Haenstein Estriche	 HL HEIM & LEBEN Beratungsbüro für den Wohnungsbau	 KONIGER	 KREUZMAYR Energie mit Sympathie
 architektur-guenther.de	 Wanner Transporte	 Münchner Wochenanzeiger wochenanzeiger.de	 BDO	 Muwatec	 Andreas Mayer
 K KONSTRUKTIONEN UND MASCHINENBAU	 Schöfflin	 WISAG	 Eleonore Hötzl	 Manfred Laumeyer	 Massagepraxis Melis Kraus
 Robert von Bennigsen	 Matthias Pantke	 Rechtsanwalts- kanzlei Winter	 Felix Porsche	 böhmeler	 Rohr Reinigung Ritter SEIT 2004
 Rilano HOTELS & RESORTS	 stöbichPERSONAL e.K. Stellen und Personal für Unternehmen	 RULI GANGHART	 AMIRAGE KONSTRUKTIONEN UND MASCHINENBAU	 Gewerbe, Media & Sportmarketing	 ZIRANGEL Bestattungen
 Josef Hilz	 Johann Weiderer	 architekturbüro birnhöfer	 HOFBRÄUHAUS MÜNCHEN	 Qualitrans	 Rajko
 tipico	 STEPPE III KONSTRUKTIONEN UND MASCHINENBAU	 w.z.t. KONSTRUKTIONEN UND MASCHINENBAU	 LUDWIG FISCHER VERMÖGENSVERWALTUNG VERKEHRSGESCHÄFT	 Daniel Bauer	 DEPTALLA
 Sportmanagement: Karl Herzog	 Hausmeister Service Steinke	 Fabian Johnson			

CASHOUT

Verkauf uns deine Wette!



Jetzt online registrieren und
bis zu **150 € Bonus** sichern.



Premium Partner



VOR 50 JAHREN.

Der Torjäger aus dem Bayerwald.

Zwiesel scheint ein gutes Pflaster für Torjäger zu sein. Der Ex-Löwe und jetzige Hachinger Stephan Hain kommt aus der Gemeinde im Bayerischen Wald. Doch ein anderer war wesentlich erfolgreicher als er.

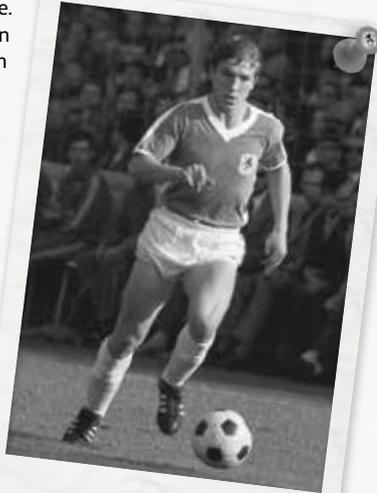
Klaus Fischer begann vor einem halben Jahrhundert beim TSV 1860 seine Karriere. 18 Jahre war er gerade mal alt, als er zum Saisonstart 1968/1969 beim VfB Stuttgart sein erstes Bundesligaspiel absolvierte. Und welches Juwel die Löwen sich da vom SC Zwiesel an Land gezogen hatten, wurde schnell deutlich. Anpassungsschwierigkeiten kannte Fischer nicht, er spielte gleich rotzfrech auf, obwohl er privat ein eher schüchterner Typ war. Insgesamt kam er während seiner zwei Jahre bei Sechzig auf 28 Treffer in 60 Bundesliga-Partien.

Nach dem Abstieg im Jahr 1970 verließ Fischer die Sechziger in Richtung Schalke 04, zuvor hatte es noch

ein riesiges Hickhack um den Transfer gegeben. Der TSV 1860 wollte seinen Mittelstürmer unbedingt halten, woraufhin Geschäftsführer Ludwig Maierböck sogar die Unterschrift Fischers auf einem neuen Vertrag fälschte. Der ganze Schwindel flog auf, aber er hätte sowieso nichts geholfen, da Fischer auch die Unterschrift der Eltern benötigte. Damals war man erst mit 21 Jahren volljährig.

Die weitere Entwicklung Fischers ist bekannt. Mit insgesamt 268 Bundesligatoren liegt er in der ewigen Schützenliste hinter Gerd Müller (365) auf Rang zwei. In der Nationalmannschaft kam der zwei-

fache WM-Teilnehmer in 45 Spielen auf beachtliche 32 Treffer. Der schönste gelang ihm am 16. November 1977 im Freundschaftsspiel gegen die Schweiz per Fallrückzieher. Dieser Treffer wurde später von den Zuschauer der ARD Sportschau mit großem Vorsprung zum „Tor des 20. Jahrhunderts“ gewählt.





Ihr qualitätsgeprüfter Partner für

- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer



Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG
Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding
Telefon: 0 81 04 / 89 45 4 · Fax: 63 98 28
www.geldhauser.de



**Mitglied der
Gütegemeinschaft
Buskomfort e.V.**

1860 UNTERSTÜTZT „LERNEN MIT KICK“.

Seit 2016 organisiert das Münchner Fanprojekt die Aktion „Lernen mit Kick“, die vom Lernort Stadion e.V. und der DFL Stiftung im Jahr 2014 ins Leben gerufen wurde. Die Löwen unterstützen die Aktion und rufen beim Heimspiel gegen den SV Meppen zu einer Spendenaktion auf.

Einen Lernort auch einmal außerhalb des Klassenzimmers zu finden, das war einer der Hauptgründe für die Initiative des Lernort Stadion e.V. Mit dem Olympiastadion in München fand sich am hiesigen Standort eine geschichtsträchtige Arena, aber auch ein Stadion, das beide Münchner Vereine verbindet. Sowohl der FC Bayern München als auch die Löwen unterstützen diese Aktion. Im Rahmen des von Achim „Sechzig“ Bogdahn (Bild re.) moderierten

„Münchner Abends“ am 26. Februar lobte 1860-Geschäftsführer Michael Scharold (2. v. li.) das Projekt und hob vor allem das Gemeinschaftsgefühl hervor, das Fußball auslösen kann.

Zusammen mit Löwen-Hauptsponsor „die Bayerische“, die das Projekt seit einem Jahr auch finanziell unterstützt, und dem Nachwuchsleistungszentrum organisieren die Löwen im Rahmen des

Heimspiels gegen den SV Meppen eine Spendenaktion in und ums Grünwalder Stadion. Dazu stellen sich Spieler der U14 an den Eingängen rund ums Stadion mit einer Spendenbox auf. Die gesamten Einnahmen kommen dem Münchner Projekt „Lernen mit Kick“ zu Gute.

Weitere Infos gibt es auf www.lernort-stadion.de



Sporternährung

Xenofit®

Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



Xenofit®



Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
offizieller Mineralstoff- und
Vitaminlieferant des TSV 1860 München

www.xenofit.de



FC WÜRZBURGER KICKERS

Samstag, 16. März 2019, 14 Uhr

- Gründung:** 17.11.1907
Mitglieder: 1.100 (01.07.2017)
Klubfarben: Rot-Weiß
Anschrift: Mittlerer Dallenbergweg 49
97082 Würzburg
Telefon: (09 31) 66 08 98 100
Internet: www.fwk.de
Spielstätte: flyeralarm-Arena (13.100
Plätze, davon 2.910 Sitzplätze)



Die Anfahrt:

A3, Ausfahrt Würzburg-Heidingsfeld, B19 in Richtung Würzburg Zentrum, dann der Beschilderung folgen. Von Norden: A7, Ausfahrt Würzburg-Esternfeld, B19 über den Stadtring Süd. Die Straßenbahnlinien 3 (Richtung Heuchelhof) und 5 (Richtung Rottenbauer) fahren vom Hauptbahnhof über die Innenstadt zum Stadion (Haltestelle Dallenbergbad).

Tickets:

Infos & Buchung, falls es noch Karten für Würzburg gibt, unter www.tsv1860-ticketing.de.



Siggi Rogner als Altlöwe ausgezeichnet.

Dem 1860-Fanclub Hesselberg gehören immer mehr echte Sechziger an.

Mit Erreichen der magischen Alterszahl und entsprechender Zugehörigkeit zum ältesten Fanclub der Gemeinde Langfurth wurde nunmehr Siegfried Rogner, dritter Vorstand und Schriftführer, als „Altlöwe“ ausgezeichnet. Nach der Ehrenmitgliedschaft ist dies der zweithöchste zu vergebende Titel. Der Fanclub-Vorstand mit Präsident Reinhold Präg und Vize

Fritz Zinnecker ließ es sich nicht nehmen, persönlich mit einem Löwenpräsennt zu gratulieren. Die Laudatio auf den Jubilar im Sechzigeroutfit beeindruckte manch Bayern- oder Club-Anhänger unter den Gästen. Für „Siggi“ Rogner ist die Rückkehr des TSV 1860 in die Zweite Liga in der nächsten Saison ein erstrebenswertes und mit Unterstützung der erstligereifen Anhänger erreich-

bares Ziel. Auch für ihn gilt seit Kindheitstagen „Einmal Löwe – immer Löwe.“





Entfalte Dein Potenzial

Werde Teil des Mitarbeiterrudels bei Deutschlands größtem Maklerpool

- ➔ unbefristete Festanstellung
- ➔ betriebliche Altersvorsorge
- ➔ erstklassiges Weiterbildungspaket
- ➔ zahlreiche Events und Team-Aktivitäten
- ➔ attraktive Fitness- und Gesundheitsangebote
- ➔ löwenstarkes Wir-Gefühl



Jetzt Stellenangebote ansehen und
ohne Anschreiben bewerben unter
www.fondsfinanz.de/jobs



Premium Partner

Schlange im „Dschun- gelbuch“	Spiel- karte	Ausruf des Er- staunens	tech- nische Anlage, Fabrik	↙	freches, kleines Mädchen	↘	Kirchen- bauwerk
↘	↘	↘	lat.: ich Top-Tor- jäger Haching:	→	↘		chines. Staats- mann † (kurz)
Unter- haching- Trainer:	→	5					
Mix- getränk (engl.)	→			6		deutscher Komponist (Georg Friedr.) †	
Schiffs- rippe	Rekord- national- spieler 1860:	Innenhof		grie- chischer Buch- stabe	→		
↘	↘	4		↘	Teil der Ostalpen		Ex-Löwe Unter- haching:
englisch: auf, bei	→		Kriegs- gott der alten Griechen	1			
↘	2				jüngerer Teil der Bibel (Abk.)		3
Stroh- unterlage Abk.: Zoll- inspektor	→		Sammlung alt nord. Dich- tungen	→			
Wahlübung im Sport	→				österrei- chisch: ohnehin, sowieso	7	
↘			Zahl ohne Eigenwert	→			

TSV1860-040319 – raetselservice.de



KREUZWORTRÄTSEL

Gewinne Cap 9fifty „Boys in Blue“.

Das Lösungswort des Rätsels an redaktion@tsv1860.de schicken und mit etwas Glück die Cap 9fifty „Boys in Blue“ gewinnen. Ein- sendeschluss ist der 9. März 2019. Das Buch „111 Gründe, den TSV 1860 München zu lieben“ geht an Katja Danner aus Tannheim. Herzlichen Glückwunsch! WEISSBLAU lautete das Lösungs- wort der letzten Ausgabe.

Viel Glück beim Rätseln.



Das offizielle Stadion-Magazin des TSV 1860 München

Herausgeber
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Konzeption & Art Direction
Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
Maurice Navarro
Joachim Mentel

Anzeigen
Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck
Vogl.Druck GmbH
Ostendorf · Waltershofer Str. 5c
86405 Meitingen
www.vogldruck.de

Copyright
Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

Redaktionsschluss
Sonntag, 10. März 2019

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heimspiel
der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe
Markus Burger, MIS, sampics,
Paul Wessa, Anne Wild



Deutschland
Garantie
von Volkswagen¹

Hol Dir Deinen neuen „Golf“ bei uns &
sicher Dir Dein FAN-PAKET mit einem
Trikot und Ball von TSV 1860!

Golf Trendline

1.6l TDI 85 kW (115 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts: 4,6;
außerorts: 3,8; kombiniert: 4,1;
CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 106;

Lackierung: Uranograu
Innenausstattung: Titanschwarz-Schwarz

Ausstattung:

- 4 Türen
- Radio „Composition Colour“
- Fensterheber elektrisch
- Start-Stopp-System
- Müdigkeitserkennung
- Klimaanlage
- Nebelscheinwerfer und Abbiegelicht
- u.v.m.



Privat Leasingangebot^{1,2}:

Fahrzeugpreis:	25.260,00 €
Nettodarlehensbetrag: (Anschaffungspreis):	20.140,14 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,73 %
Effektiver Jahreszins:	1,73 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtbetrag:	7.920,00 €

36 mtl. Leasingraten à^{1,2} 220,- €

zzgl. Werksauslieferungs- und Zulassungskosten
Volkswagen Code: VALVZVUD

¹Die Volkswagen Leasing GmbH räumt Ihren Leasing-Kunden, die den Abschluss eines Leasing-Vertrags über ein Dieselfahrzeug (Neu- oder Jahreswagen mit Schadstoffklasse Euro 6 der Marke Volkswagen Pkw vom 01.04.2018 bis 31.12.2018 beantragen, das Recht zur vorzeitigen Vertragsaufhebung - im Falle eines Fahrverbots ausschließlich für Dieselfahrzeuge zum Zwecke der Luftreinhaltung - nach Maßgabe folgender Bedingungen ein: Der Leasing-Nehmer beantragt bei der Volkswagen Leasing GmbH im Monat der Verhängung des Fahrverbots - welches mindestens an einem Tag gilt - oder im darauffolgenden Monat, spätestens jedoch bis zum 30.06.2022, den Abschluss eines neuen Leasing-Vertrags über ein Neufahrzeug der Marke Volkswagen Pkw (Folgefahrzeug) zu den gültigen Konditionen (Bonität vorausgesetzt). Der Zeitraum zwischen der Zulassung des Ersatzfahrzeugs und der Verhängung eines Fahrverbots beträgt maximal 36 Monate. Der meldepflichtige Wohnsitz oder der Arbeitsort müssen vom Fahrverbot betroffen sein. Der Listenpreis des Folgefahrzeugs darf den Listenpreis des Ersatzfahrzeugs nicht um 15% unterschreiten. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

²Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Stand 10/2018



Volkswagen



MAHAG Automobilhandel und Service GmbH & Co. oHG
Volkswagen Zentrum München, Schleibingerstraße 12-16, 81669 München

Alexander Lübcke

MAHAG TSV 1860 Projektverantwortlicher
Verkaufsberater

Tel.: 089/ 4 80 01-425
alexander.luebcke@mahag.de

www.mahag.de



Werden Sie Teil unserer Mannschaft

Als Hauptsponsor des TSV 1860 München haben wir eine neue Geschäftsstelle an der Grünwalderstraße eröffnet, daher suchen wir einen

Partner im Vertrieb (m/w)

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir unseren TSV 1860 Kundenbestand festigen und weiter ausbauen.

Ihre Aufgabe:

- Beratung und Betreuung unserer Löwen-Kunden und des Ausbaus der Bestände
- Cross-Selling-Potenziale erkennen und nutzen
- Neukundengewinnung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Versicherungsfachmann/frau oder vergleichbarer Abschluss
- Interesse und idealerweise Erfahrungen im Bereich der Kundenberatung
- Affinität zum Fußball
- Wille zum Erfolg mit ganzheitlicher Beratung

Es erwarten Sie:

- Sehr gute Karrierechancen
- Weiterbildungen gemäß Brancheninitiative
- Top-Rankings bei vielen Produkten
- Das Beste aus zwei Welten – zusätzliche Produktpartner erweitern Ihre Leistungsmöglichkeiten.

Interessiert? Dann freuen wir uns sehr darauf, Sie kennenzulernen.

die Bayerische

Herr Volker Rech (Key Account Manager Sport)
M 0170 / 739 001

Herr Mark Gruber (Leiter Löwen-Geschäftsstelle)
Grünwalderstraße 114, 81547 München
T 089 / 6787 1860

E-Mail: bewerbung@diebayerische.de

diebayerische.de

 **die Bayerische**
Versichert nach dem Reinheitsgebot